

Name: Herr Peter König  
Adresse: Mühlenweg 49, 90123 Wissenschaftshausen  
Geburtsdatum: 28.04.1958  
Alter: 67 Jahre  
Geschlecht: männlich

**Vorgeschichte:**

Z.n. Resektion temporopolar links bei Glioblastom.

**Befund:**

Bei bekanntem Glioblastom und unverändert zur Voruntersuchung Z.n. links temporopolarer Resektion zeigt sich nun auch eine deutliche Größenprogredienz der FLAIR hyperintensiven Veränderungen links frontoparietotemporal mit nun auch Überschreitung des Balkens und Beteiligung des rechts hochfrontoparietalen Marklagers.

Zudem zeigen sich zwei neu abgrenzbare schrankengestörte Areale mit korrespondierender Hyperperfusion linksseitig präzentral und lateral periventrikulär am Übergang Pars intermedia zu Hinterhorn des linken Seitenventrikels.

Achsengetreue Mittellinie. Mäßige symmetrische Erweiterung der Seitenventrikel sowie des 3. Ventrikels. 4. Ventrikel und basale Zisternen frei.

Geringe partielle Diffusionsrestriktion korrespondierend zu den schrankengestörten Tumorteilen. Postoperative Hämosiderinablagerungen mit Punktum maximum superior des Resektionsdefektes.

Prominenter perivaskulärer Raum rechts hochfrontal subkortikal.

Geringe Schrankenstörung auch im operativen Zugangsweg a.e. narbig. Regelrechte Darstellung von Kleinhirn, Pons und Medulla oblongata. Soweit beurteilbar unauffällige Darstellung der abgrenzbaren Hirnnerven. Sinus sowie Gefäße soweit abgrenzbar frei perfundiert, keine Kaliberschwankungen abgrenzbar. Nasennebenhöhlen sowie Mastoidzellen beidseits frei belüftet. Orbita beidseits unauffällig. Chiasma opticum und Tractus optici nicht verlagert.

**Beurteilung:**

Progressive Erkrankung bei bekanntem Glioblastom:

Deutliche Größenprogredienz der T2/FLAIR hyperintensiven Veränderungen links frontoparietotemporal mit Infiltration des Balkens und Überschreitung der Mittellinie unter Beteiligung des rechten Gyrus frontalis superior und der rechten Corona radiata.

Zudem zeigen sich zwei neu abgrenzbare schrankengestörte Areale mit korrespondierender Hyperperfusion linksseitig präzentral und lateral periventrikulär am Übergang Pars intermedia zu Hinterhorn des linken Seitenventrikels.